

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
Einleitung .....	11
<b>Kapitel I: Naturheilkunde, Naturheilbewegung und Lebensreformbewegung .....</b>	<b>23</b>
I.1. Entstehung und Grundlagen der Naturheilkunde und erste Naturheilvereine .....	23
I.2. Rahmenbedingungen für die Entstehung der Naturheilbewegung im Kaiserreich .....	32
I.3. Lebensreformbewegung und Naturheilbewegung .....	41
<b>Kapitel II: Der Deutschen Bund der Vereine für Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise (ab 1900 Deutscher Bund der Vereine für naturgemäße Lebens- und Heilweise) .....</b>	<b>45</b>
II.1. Entstehung, Organisationsaufbau und Zusammensetzung der Mitglieder .....	45
II.1.1. Mitgliederentwicklung und Organisationsstruktur .....	48
II.1.2. Regionale Gliederungen und regionale Verbreitung .....	60
II.1.3. Sozialstruktur .....	70
II.1.4. Motive für das Engagement in einem Naturheilverein .....	91
II.2. Selbstverständnis, Agitation, Programm und Tätigkeitsfelder .....	100
II.2.1. Die Naturheilbewegung als heilkundliche und gesundheitspolitische Reformbewegung .....	100
II.2.1.1. Die Auseinandersetzung mit der Schulmedizin .....	100
II.2.1.2. Die Auseinandersetzung mit der ärztlichen Profession und „medizinischen Zwangsgesetzen“ .....	126
II.2.1.3. Ansätze einer alternativen Gesundheitspolitik .....	139
II.2.1.4. Selbsthilfeeinrichtungen zur heilkundlichen Aufklärung und naturheilkundlichen Krankenbehandlung .....	149
II.2.1.5. Heilkundliche oder hygienische Bewegung? .....	165
II.2.2. Die Naturheilbewegung als Hygiene- und Kulturbewegung .....	167
II.2.2.1. Die „naturgemäße Lebensweise“ als Hebel der Gesundung .....	168
II.2.2.2. Persönliche Gesundheitspflege zwischen Askese und Genuss, Körperbefreiung und Körperbeherrschung .....	177
II.2.2.2.1. Ernährung und Genußmittel .....	180
II.2.2.2.2. Die Verbindung der Naturheilbewegung mit der Reformwarenindustrie: Gefahren und Chancen .....	190
II.2.2.2.3. Körperpflege und Kleidung, Erholung in Licht, Luft und Sonne .....	194

II.2.2.2.4.	Nacktheit und Sexualität .....	208
II.2.2.3.	„Naturgemäße Erziehung“: Kinder- und Jugendpflege .....	229
II.2.2.4.	„Soziale Gesundheitspflege“ .....	240
II.2.2.4.1.	Wohnungsreform, Bodenreform und Gartenstadt .....	246
II.3.	Der Deutsche Bund und die Politik .....	252
II.3.1.	Parteipolitische Neutralität: Begründung und Praxis .....	252
II.3.2.	Politische Grundpositionen und gesellschaftspolitische Vorstellungen in der Führung des Deutschen Bundes .....	258
<b>Kapitel III: Resonanz, Erfolge und Mißerfolge. Die Naturheilbewegung in der gesundheitspolitischen Auseinandersetzung .....</b> 269		
III.1.	Ärzteschaft und Naturheilbewegung .....	272
III.1.1.	Der Kampf der Ärzte gegen die „Kurpfuscherei“ .....	273
III.1.1.1.	Die Forderungen der Ärzteschaft: Aufhebung der Kurierfreiheit und Ausschluß der Laienpraktiker aus der Behandlung von Kassenpatienten .....	273
III.1.1.2.	Der Begriff „Kurpfuscher“ .....	277
III.1.1.3.	Die Verbreitung der „Kurpfuscherei“ .....	283
III.1.1.4.	Die besondere Qualität der „Kurpfuscherei“ in Gestalt der Naturheilbewegung .....	290
III.1.1.5.	Die Reaktion der Naturheilbewegung .....	295
III.1.2.	Die sanfte Strategie der Ärzte in der Auseinandersetzung mit der Naturheilbewegung .....	299
III.1.2.1.	Veränderungen in der schulmedizinischen Therapie .....	299
III.1.2.2.	Ärztliche Initiativen zur „hygienischen Volksbelehrung“ .....	303
III.1.3.	Die offensive Strategie der Ärzte im Kampf gegen die Naturheilbewegung .....	317
III.1.3.1.	Die Organisation des Kampfes gegen die „Kurpfuscherei“ und der Abwehr der Naturheilbewegung .....	317
III.1.3.2.	Die Propagandaschlacht .....	322
III.1.3.3.	Direkte und indirekte Repressalien .....	343
III.1.3.3.1.	Die Abdrängung und Verfolgung der Naturheilkundigen .....	343
III.1.3.3.2.	Die Diskriminierung und Einschüchterung der Naturärzte .....	354
III.2.	Das Verhalten von Regierungen, Kommunen und Parlamenten .....	364
III.2.1.	Regierungen und staatliche Behörden .....	364
III.2.2.	Kommunen .....	372
III.2.3.	Parlamente .....	375
III.3.	Der Kampf um die Kurierfreiheit .....	385
III.3.1.	Von der Duldung zum Ausschluß der Laienpraktiker aus den Krankenkassen .....	386

III.3.2. Anläufe zur Demontage der Kurierfreiheit .....	397
III.3.2.1. Einengungen der Kurierfreiheit seit der Jahrhundertwende ....	398
III.3.2.2. Auf dem Wege zu einem „Kurpfuschereigesetz“ .....	404
III.3.2.3. Vom Gesetzentwurf „betreffend die Ausübung der Heilkunde durch nicht approbierte Personen und den Geheimmittel- verkehr“ zum Gesetzentwurf „gegen Mißstände im Heil- gewerbe“ .....	410
III.3.2.4. Die Debatte im Reichstag .....	423
III.3.2.5. Die Beschlüsse der Reichstagskommission und das Scheitern des „Kurpfuschereigesetzes“ .....	433
III.3.2.6. Der Kampf geht weiter .....	442
<b>Zusammenfassende Bewertung und Ausblick .....</b>	<b>447</b>
Abkürzungen .....	467
Quellen und Literatur .....	468
Register .....	483